

Ergebnisse des ZAP zur Ansiedlung von Gewerbe in der Gemeinde Pinnow/11.05.23:

Folgende Flächen stehen in der Gemeinde Pinnow für Gewerbeansiedlung / Gewerbenutzung potentiell zur Verfügung.

Ortsteil Godern

„**Dreieck Godern**“ (Ortsausgang Gneven an der Buswendeschleife)

- Größe: etwas mehr als 2 ha
- Fläche ist bereits im bestehenden F-Plan durch den Flächennutzungsplan für leichtes Gewerbe bestätigt (§8 Gewerbegebiete)
- Flurstücke: 483 und 482 (südliche Hälfte)
- potentielle Nutzung: Gewerbeansiedlung

HogBarg Godern

- Flurstücke 505, 506, 507 und Grundstück Volker Helms
- potentielle Nutzung: Co-Working und Tourismus

Godern Richtung Gneven (nördlich K5)

- Flurstücke 476/2 und 477
- potentielle Nutzung: Energiegewinnung (Solaranlage) oder Wertausgleich über Ökopunkte

Kreuzung Neu Godern

- Flurstück 417/2
- potentielle Nutzung: Energiegewinnung (Solaranlage) oder Wertausgleich über Ökopunkte

Bungalows Godern zentral

- Flurstücke 288/1, 287, 285/2 (Gemeindeland)
- potentielle Nutzung: Wohnen
- Fläche ist bereits im bestehenden F-Plan durch den Flächennutzungsplan für Wohnzwecke bestätigt

Bungalowsiedlungen Godern in Richtung Pinnow

- Flurstücke 331 (Privatland), 332, 333 (Gemeindeland) sowie 200 (Gemeindeland)
- potentielle Nutzung: Wohnen

Gartenfläche Godern zwischen Feuerwehr und altem Gemeindehaus

- Flurstücke 233 und 346
- potentielle Nutzung: Wohnen
- Flurstück 233 ist bereits im bestehenden F-Plan durch den Flächennutzungsplan für Wohnzwecke bestätigt
- Flurstück 346 ist möglicherweise in der F-Plan-Änderung für das Baugebiet "Wiesenblick" für Wohnzwecke bestätigt

Ortsteil Pinnow

Fläche zwischen Pflaumenallee und Pinnower See (westlich Pflaumenallee)

- potenzielle Nutzung für Energiegewinnung (Solaranlage) oder Wertausgleich über Ökopunkte
- Unterstützung durch die Landgesellschaft für beide potentiellen Nutzungen mit dem Ziel intensive landwirtschaftliche Nutzung abzulösen bei der Eignungsprüfung der Flächen
- die Flurstücke setzen sich aus privaten Eigentümern zusammen (erst nach Festlegung auf eine Nutzung ist ein Gespräch mit den Eigentümern sinnvoll)

Fläche zwischen Pflaumenallee und Bietnitz (östlich Pflaumenallee)

- Flurstück: 165/52 (Kirchenland)
- potenzielle Nutzung als Reservefläche Wohnen und Energiegewinnung (Solaranlage)

Bürgersolarpark auf dem Flugplatz

- Petersberg Flur 2, diverse Flurstücke
- verfügbare Fläche: 20 ha
- potentielle Nutzung: Energiegewinnung (PV)

Sondergebiet „Tennisakademie“

- Flurstücke 172 bis 177/2 (6 Flurstücke)
- potentielle Nutzung: Mischgebiet für Wohnen, Gewerbe und Bauhof
- ggf. muss dieses Gebiet in die F-Plan-Änderung aufgenommen werden

PV-Anlage Pinnow Nord

- zusätzliche Fläche für Energiegewinnung

Pinnow Zietlitzer Weg

- Flurstücke 100/4, 109/1 und 75 (Gemeindeland) sowie 74 (Kirchenland)
- potentielle Nutzung: Wohnen

Pinnow zwischen Bietnitz und Zietlitzer Weg

- Flurstücke 179, 180, 181, 182, 183, 184
- Flurstücke 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193
- Reservefläche für Gewerbe und Energiegewinnung (Solaranlage)

Hinweise

Der aktuelle Beschluss, max. eine Fläche von 20 ha für PV-Anlagen bereitzustellen, ist für weitere PV-Flächen aufzuheben.

Da es eine F-Plan-Änderung geben muss, hat sich der Zukunftsausschuss entschlossen, auch Änderungen an Flächen zur Wohnnutzung auszuarbeiten (Anpassung des F-Planes ist dann nur einmal notwendig).